



Altes Holz- und Feldkreuz in Pfifferloh restauriert

Beitrag

Seit über 300 Jahren gibt es auf dem Heissn-Hof von Pfifferloh (Gemeinde Frasdorf) ein hofzugehöriges Holz- und Feldkreuz. In einer ehrenamtlichen Aktion übernahm der pensionierte Priener Maler und Ehrenoberleutnant der Priener Gebirgsschützenkompanie Paul Panzer eine Generalsanierung. Dabei stellte er zu Beginn der Maßnahme fest: „Der Zustand der Christusfigur ist auf sein Alter recht passabel, vor Generationen musste mal eine kleine Reparatur am Kopf mit Zement erfolgt sein, aber das Abbrennen des Körpers und der Neuaufbau für Holz und mit Farben ging relativ gut“. Zufriedenstellend und dankbar zeigte sich die Bauersfamilie Bauer von Pfifferloh bei Wildenwart über den inzwischen wieder an Ort- und Hofstelle angebrachten Christus am Wegkreuz.

Fotos: Das über 300 Jahre alte Weg- und Hofkreuz in Pfifferloh bei Wildenwart















Kategorie

1. Kirche

Schlagworte

1. Atzing-Wildenwart
2. Chiemgau
3. Frasdorf



4. Prien am Chiemsee